

Risk & Compliance Advisory

Nachhaltig Transformation gestalten

Strategisch, wirksam, zukunftsfähig



Transformationsprozess im Nachhaltigkeitskontext

Angesichts globaler Herausforderungen wie dem Klimawandel und den damit einhergehenden Klimarisiken, Ressourcenknappheit sowie regulatorischen Anforderungen stehen Unternehmen zunehmend unter Druck, ihr Handeln nachhaltiger auszurichten.

Ein **Transformationsprozess** beschreibt in diesem Zusammenhang die gezielte, schrittweise Umgestaltung von Geschäftsmodellen, Prozessen und Strukturen hin zu mehr ökologischer, sozialer und ökonomischer Verantwortung. Dabei geht es nicht nur um einzelne Maßnahmen, sondern um einen **strategischen Wandel**, der Unternehmen langfristig resilient, zukunfts- und wettbewerbsfähig macht.

Gesetze und Regularien sind aktuell ein Impulsgeber für nachhaltiges Handeln in Unternehmen – zugleich aber auch eine der größten Herausforderungen. Die Gefahr: Nachhaltigkeit wird auf das Pflichtprogramm reduziert, statt echte Veränderung anzustoßen.

Damit Transformation mehr ist als reines Reporting, braucht es eine klare, verständliche Geschichte: Warum handeln wir? Was verändert sich konkret? Welche Risiken können wir reduzieren, welche Chancen nutzen? Und welchen Mehrwert bringt das für Mitarbeitende und externe Stakeholder?

Risiken machen die Transformation zur strategischen Notwendigkeit

Die nachhaltige Transformation für Unternehmen ist eine wirtschaftliche Notwendigkeit. Die Risiken einer unterlassenen Anpassung an ökologische und soziale Anforderungen sind vielfältig und können existenzbedrohend sein.

In Abbildung 1 werden einzelne Risikobereiche aufgezeigt.



Abb. 1: Aktuelle Risiken für Unternehmen ohne Transformationsstrategie



Nachhaltigkeit als strategische Chance für Zukunftssicherung

Eine nachhaltige Transformation ist für Unternehmen nicht nur eine ethische Notwendigkeit, sondern bietet auch strategische Wettbewerbsvorteile.

Ein Blick auf die zentralen Vorteile lohnt sich – in Abbildung 2 finden Sie die wichtigsten im Überblick.



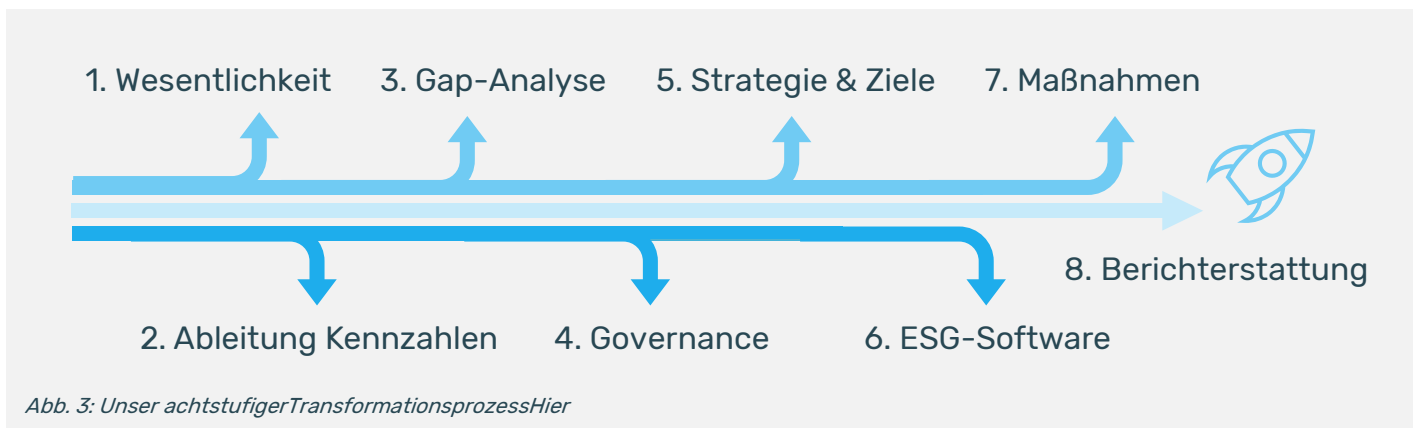
Warum sollten Sie jetzt mit ihrer nachhaltigen Transformation starten?

Die Transformation hin zu mehr Nachhaltigkeit betrifft heute jedes Unternehmen, nicht als Pflichtaufgabe, sondern als unternehmerische Entscheidung mit Weitblick. Wer sich jetzt strukturiert aufstellt, profitiert von Resilienz, Zukunftsfähigkeit und Vertrauen von Kundschaft, Mitarbeitenden und Kooperationspartnern. Wer Nachhaltigkeit als echten Veränderungsprozess versteht und ihn mit konkreten Maßnahmen und nachvollziehbaren Zielen verknüpft, schafft Orientierung, intern und extern. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, um den Wandel proaktiv zu gestalten – bevor externe Anforderungen Engpässe erzeugen.



Ihr Weg zur nachhaltigen Transformation

Unser Transformationsprozess bietet Ihnen Orientierung und Struktur – aber nicht jedes Unternehmen startet am selben Punkt. Deshalb lassen sich die einzelnen Schritte unseres Modells auch als eigenständige Projektbausteine umsetzen. Ob Sie eine Wesentlichkeitsanalyse benötigen, ein Zielsystem definieren oder bereits an der Datenintegration arbeiten: Wir unterstützen Sie dort, wo es für Sie am meisten Wirkung entfaltet.



1. Wesentlichkeitsanalyse

Im ersten Schritt wird der Ist-Zustand aufgenommen. Dabei werden Geschäftsfelder und Stakeholder analysiert, Chancen und Risiken identifiziert und Auswirkungen bewertet. Das Ergebnis ist eine klare Abgrenzung zwischen wesentlichen und nicht wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen.

2. Ableitung relevanter Kennzahlen

Basierend auf der Wesentlichkeitsanalyse werden zentrale ESG- und CSRD-Anforderungen abgeleitet. Gleichzeitig werden relevante Steuerungsgrößen und Datenpunkte definiert, um eine datengestützte Umsetzung zu ermöglichen.

3. Gap-Analyse

Im dritten Schritt wird der Status quo mit regulatorischen Anforderungen abgeglichen. Daten werden analysiert, um einen transparenten Überblick über bestehende Lücken und bereits umgesetzte ESG-Aktivitäten zu erhalten.

4. Governance

Nun erfolgt der Aufbau eines Nachhaltigkeitsteams. Zuständigkeiten werden definiert, Richtlinien etabliert und Governance-Strukturen geschaffen. Ziel ist eine klare Verantwortung und effektive Steuerung der Nachhaltigkeit im Unternehmen.

5. Strategie & Ziele

Aus der GAP-Analyse und Governance-Struktur heraus werden Vision, Handlungsfelder und konkrete Ziele abgeleitet. Dabei werden Zielkonzepte entwickelt, priorisiert und durch Change-Management begleitet.

6. ESG-Software

Anschließend werden die IT-Anforderungen definiert sowie eine passende ESG-Software-Lösung ausgewählt und integriert. So entsteht eine belastbare digitale Infrastruktur zur Steuerung und Dokumentation von ESG-relevanten Prozessen und Daten.

7. Maßnahmen

Strategien werden nun operativ umgesetzt. Prozesse werden angepasst, Maßnahmen konkret geplant und relevante Daten erhoben. Die Umsetzung erfolgt dabei strukturiert und mit kontinuierlicher Datenerfassung.

8. Berichterstattung

Zu guter Letzt werden erhobene Daten konsolidiert, Texte ausgearbeitet, Formate getaggt und ein Kommunikationskonzept erstellt. Als Ergebnis kann ein rechtskonformer Bericht veröffentlicht werden.



Welche nächsten Schritte sind für Ihr Unternehmen jetzt wichtig?

Der erste Schritt ist die Standortbestimmung: Welche Nachhaltigkeitsthemen sind für Ihr Unternehmen wesentlich? Wo bestehen Risiken – aber auch Potenziale?

Nutzen Sie dafür unseren **ESG Quick Check**:

Mit diesem Tool erhalten Sie ein klares Bild über den Status quo – strukturiert, fundiert und mit Blick auf regulatorische Anforderungen und strategische Chancen.

Unser Tool: ESG Quick-Check

Unser kompaktes Analyse-Tool, mit dem wir Unternehmen dabei unterstützen, ihren aktuellen Stand in den Bereichen ESG zu bewerten und den aktuellen Bedarf zu ermitteln. Er dient als erste Standortbestimmung, um Handlungsfelder zu identifizieren und Prioritäten für eine nachhaltige Transformation zu setzen.

➤ [Quick Check](#)

Weitere relevante Themen rund um die Nachhaltigkeit und vieles mehr finden Sie auch in unserem Blog:

➤ [plenum Blog](#)

Ihr Mehrwert

Ein strukturierter Transformationsprozess bringt Klarheit, Handlungsfähigkeit und Zukunftssicherheit:

- Mehr Resilienz gegenüber regulatorischem und klimabedingtem Risiko
- Mehr Vertrauen bei Stakeholdern, Kundschaft und Mitarbeitenden
- Mehr Effizienz durch klare Prozesse und messbare Fortschritte
- Mehr Wirkung durch strategische Nachhaltigkeit statt Einzelmaßnahmen

Beratungsansatz

Wir verstehen uns nicht nur als Impulsgeber, sondern als verlässlicher Beratungspartner an Ihrer Seite. Nachhaltigkeit braucht Struktur. Wir begleiten Sie auf dem gesamten Weg.

| Nachhaltigkeits-Strategie | Non financial risks | Nachhaltigkeits Governance | Nachhaltige Lieferkette | Nachhaltigkeits-bericht-erstattung |
|---|--|---|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Wesentlichkeits-analyse • Stakeholder-befragungen • Nachhaltigkeits-/ Klimastrategie • Nachhaltige Mobilitäts-konzepte | <ul style="list-style-type: none"> • Gap-Analyse • MaRisk Maßnahmen-umsetzung • Risikoanalyse | <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau Management-struktur • Umwelt-management-systeme • Coaching | <ul style="list-style-type: none"> • Risikoanalyse • LkSG/ CSDDD Gap-Analyse • Lieferanten-bewertung • Integrations-begleitung | <ul style="list-style-type: none"> • Bericht-erstattung nach ESRS (CSRD) • ESG-Software • CO2-Fußabdruck-Erstellung • Umsetzungs-begleitung |

Nachhaltigkeit bei plenum

Wir begleiten Sie als kompetenter Sparringspartner bei Ihrem Weg in die Nachhaltigkeit und damit verbundenen Umsetzungen regulatorischer Anforderungen. Wir verfügen über 30 Jahre Erfahrung und über 140 motivierte Professionals, die durch unsere branchenübergreifende Aufstellung von Risk und Compliance Themen mit den relevanten regulatorischen Anforderungen sowie Trends und Anforderungen des Marktes vertraut sind.

Mit unserem erfahrenen Nachhaltigkeitsteam unterstützen wir Sie ganzheitlich bei der nachhaltigen Transformation.